

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 19 (1901)
Heft: 2

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 17.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Abonnements:

Schweiz: Jährlich Fr. 6.
2^{tes} Semester . . . 3.
Anland: Zuschlag des Porto.
Es kann nur bei der Post
abonniert werden.

Prix einzelner Nummern 10 Cts.

Abonnements:

Suisse: un an . . . fr. 6.
2^e semestre . . . 3.
Etranger: Plus frais de port.
On s'abonne exclusivement
aux offices postaux.

Prix du numéro 10 cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2 mal täglich,
ausgenommen Sonn- und Feiertage.

Redaktion und Administration
im Eidgenössischen Handelsdepartement.

Rédaction et Administration
au Département fédéral du commerce.

Paraît 1 à 2 fois par jour,
les dimanches et jours de fête exceptés.

Annoncen-Pacht: Rudolf Mosse, Zürich, Bern etc.
Insertionspreis: 25 Cts. die viergespaltene Borsizeile (für das Ausland 35 Cts.).

Régie des annonces: Rodolphe Mosse, Zurich, Berne, etc.
Prix d'insertion: 25 cts. la ligne d'un quart de page (pour l'étranger 35 cts.).

Inhalt — Sommaire

Handelsregister. — Registre du commerce. — Schweizerische Emissionsbanken: Bar-
vorrat; Generalstatistik. — Banques d'émission suisses: Encaisse métallique; Situation
générale. — Kohlen in China. — Aluminiumproduktion der Welt seit 1889.

Amtlicher Teil — Partie officielle

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

1900. 31. Dezember. Unter der Firma **Verlag der Schweiz** hat sich, mit Sitz in Zürich und auf unbestimmte Dauer am 1. Februar 1900 eine Aktiengesellschaft gegründet zu dem Zwecke der Herausgabe einer illustrierten Zeitschrift ersten Ranges, welche die Geistesprodukte der besten schweizerischen und ausländischen Autoren und Künstler auf dem ganzen deutschen Sprachgebiete zur Geltung bringen und dabei schweizerische Verhältnisse besonders berücksichtigen soll. Das Grundkapital beträgt Fr. 200,000 (zweihunderttausend Franken) und ist eingeteilt in 30 Prioritäts- und 170 Stamm-Aktien zu Fr. 1000, welche auf den Namen lauten. Publikationsorgan der Gesellschaft ist das «Schweiz. Handelsamtsblatt» in Bern. Der Verwaltungsrat beschliesst über die Erteilung von Unterschriften an seine Mitglieder oder an Drittpersonen und von Prokuren und setzt die Form der Firma-Zeichnung fest. Die für die Gesellschaft rechtsverbindliche Kollektivunterschrift ist erteilt an Karl Bühler, von Bibern (Schaffhausen), und Emil Suter, von Rhain (Aargau), beide in Zürich IV, Geschäftslokal: Zürich IV, Clausiusstrasse 21.

31. Dezember. **Dolderbahn-Aktiengesellschaft** in Zürich V (S. H. A. B. Nr. 355 vom 15. November 1899, pag. 1429). In den Generalversammlungen vom 5. Februar und 27. August 1900 haben die Aktionäre die Statuten revidiert. Gegenüber den bisherigen Bestimmungen sind folgende Änderungen zu konstatieren: Die Gesellschaft bezweckt den Betrieb der Drahtseilbahn Römerhof-Dolder, der Strassenbahn Waldhaus-Hotel Dolder, der Restauration Waldhaus, des Dolder Grand Hôtel samt zugehörigem Park- und anderem Areal, sowie die Verwertung des letzteren. Das Gesellschaftskapital beträgt Fr. 2,000,000 (zwei Millionen Franken) und zerfällt in Fr. 1,500,000, eingeteilt in 3,000 Stammaktien zu Fr. 500 und Fr. 500,000, eingeteilt in 1000 Prioritätsaktien zu Fr. 500. Alle Aktien lauten auf den Inhaber. An Stelle des Betriebschefs tritt der vom Verwaltungsrat gewählte Geschäftsführer. Präsident und Vicepräsident des Verwaltungsrates führen je mit einem weiteren Mitgliede des Verwaltungsrates oder mit dem Geschäftsführer zu zweien kollektiv die für die Gesellschaft rechtsverbindliche Unterschrift. Präsident des Verwaltungsrates ist Emil Stauder, von St. Gallen, in Zürich II; Vicepräsident: Albert Gattiker, von Zürich, in Zürich V; weitere Mitglieder sind: Rudolf Wild, von Zürich; Heinrich Vontobel, von Bauma und Zürich; Adolf Schulthess, von Zürich; Carl Jacob Ott-Morff, von Schaffhausen, alle in Zürich V. Die Stelle eines Verwaltungsratsmitgliedes, sowie diejenige des Geschäftsführers sind zur Zeit unbesetzt. Die Unterschriften von Heinrich Hürlimann, Arnold Gerig, Louis Hauser-Binder, Joh. Walther-Deuz und H. Eggenberger werden infolge Rücktrittes gelöscht. Die neuen Statuten haben unterm 2. Oktober 1900 die bundesrätliche Genehmigung erhalten.

31. Dezember. Die Firma **Freihofer & Schweizer** in Winterthur (S. H. A. B. Nr. 173 vom 26. Mai 1899, pag. 699), Gesellschafter: Albert Freihofer-Müller und Elisabetha Schweizer-Pfändler, und damit die Prokura Jacob Schweizer-Pfändler, ist infolge Auflösung dieser Kollektivgesellschaft erloschen.

31. Dezember. Die Firma **J. de Capitani-Frey** in Zürich II (S. H. A. B. Nr. 185 vom 6. Juni 1899, pag. 747) ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen.

31. Dezember. Unter dem Namen **Verein Aquarium Zürich** hat sich mit Sitz in Zürich V unterm 25. Juni 1896, bezw. 6. Dezember 1900 ein Verein gebildet, welcher die Verbreitung der Aquarien- und Terrarienkunde, speziell Beschaffung, Neueinführung, Zucht und Pflege von Aquarien- und Terrarien-Tieren und -Pflanzen zum Zwecke hat. Die Aufnahme der Mitglieder, Einzel- und Kollektivmitglieder, geschieht durch offene, event. geheime Abstimmung an den Vereinsversammlungen, und es beträgt die Eintrittsgebühr Fr. 4. Der Austritt aus dem Verein erfolgt durch einfache Anzeige an den Vorstand, Ausschluss oder Hinschied. Die Mitglieder, Ehrenmitglieder ausgenommen, entrichten einen Jahresbeitrag von Fr. 4. Eine persönliche Haftbarkeit der Vereinsmitglieder für die Vereinsschulden besteht nicht. Ein Vorstand, bestehend aus Präsident, Aktuar, zugleich Vicepräsident, Kassier, Bibliothekar, zugleich Materialverwalter, und einem Beisitzer, vertritt den Verein nach aussen, und es führen der Präsident und der Aktuar kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift. Präsident ist Louis Schweizer, von Zürich, in Zürich II, und Aktuar: Gottfried Furrer, von Fischenthal, in Zürich. Geschäftslokal: Im schwarzen Bären.

31. Dezember. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Hefti & Schmid** in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 99 vom 7. April 1897, pag. 408) hat sich aufgelöst und es ist diese Firma erloschen.

Inhaber der Firma **Georg Hefti** in Zürich I, welche die Aktiven und Passiven der aufgelösten Gesellschaft übernimmt, ist Georg Hefti, von Diess-

bach (Glarus), in Zürich I. Leder- und Fourniturenhandlung, en gros und détail. Prelegasse 5.

31. Dezember. Inhaber der Firma **Jul. Ullmann-Ritter** in Zürich V ist Julius Ullmann-Ritter, von Eschensch (Thurgau), in Zürich V. Agentur und Kommission. Englisch Viertelstrasse 33.

31. Dezember. In der Firma **Hauser & Co** in Altstätten (S. H. A. B. Nr. 234 vom 20. August 1896, pag. 963) ist die Prokura des Hermann Conrad Biederman infolge dessen Austrittes aus dem Geschäft erloschen.

31. Dezember. Unter dem Namen **Verein für Unterhaltung und Fortführung des katholischen Vereinshauses in Winterthur** hat sich, mit Sitz in Winterthur, unterm 4. Juli 1900 ein Verein gebildet, welcher die Unterhaltung und Fortführung des katholischen Vereinshauses für das katholische Vereinsleben, charitative und christlich-soziale Tätigkeit zum Zwecke hat. Neue Mitglieder können auf den Vorschlag des Präsidenten in geheimer Abstimmung aufgenommen werden. Die Mitglieder leisten einen einmaligen Beitrag von wenigstens tausend Franken, der zum landläufigen Zinssuss verzinslich ist. Die Einzahlung hat auf Mahnung des Präsidenten innerhalb Jahresfrist zu erfolgen. Der einbezahlte Beitrag ist halbjährlich von seiten des Gläubigers kündbar und muss nach Ablauf der Kündungsfrist zurückbezahlt werden. Die Mitgliedschaft erlischt mit allen Rechten und Pflichten durch den Tod, durch den Austritt und durch Rückzahlung des einbezahlten Beitrages. Nach dem Tode eines Mitgliedes wird der einbezahlte Beitrag samt Zins den rechtmässigen Erben zurückerstattet. Die Organe des Vereins sind: die Generalversammlung und der Verwaltungsrat. Der letztere besteht aus drei Mitgliedern, dem Präsidenten, Vicepräsidenten und dem Aktuar. Präsident ist von Amteswegen der jeweilige römisch-katholische Pfarrer in Winterthur. Die persönliche Haftbarkeit der Vereinsmitglieder ist ausgeschlossen. Der Präsident führt allein, der Vicepräsident in Verbindung mit dem Aktuar die rechtsverbindliche Unterschrift. Präsident ist Johann Severin Pfister, von Tuggen (Schwyz), Pfarrer, in Winterthur; Vicepräsident: Johannes Meyer, von Bremgarten, Pfarrhelfer, in Winterthur, und Aktuar: Joseph Meyer, von Villmergen (Aargau), Pfarrer, in Bremgarten. Geschäftslokal: Katbol. Vereinshaus.

31. Dezember. Aus der Kommanditgesellschaft unter der Firma **Ferd. Elias & Co** in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 332 vom 6. Dezember 1898, pag. 1381) tritt der Gesellschafter Rudolf Fischer aus, womit dessen Kommanditbeteiligung, sowie dessen Prokura erlischt. Als neuer Kommanditär tritt mit 1. Januar 1901 in die Firma: Jacques Huber, von Mägenwyl (Aargau), in Zürich II, mit dem Betrage von zehntausend Franken (Fr. 10,000), welchem gleichzeitig Prokura erteilt ist.

Bern — Berne — Berna

Bureau Bern.

1900. 31. Dezember. Die Firma **J. Egloff** in Bern (S. H. A. B. 1898, pag. 1395) ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

31. Dezember. Inhaber der Firma **Hans Muff** in Bern ist Johann Muff-Minder, von Luzern, in Bern wohnhaft. Natur des Geschäftes: Fabrikation und Versand von Chinawein, Marke Müffly, Helvetiastrasse 7, Bern.

Schwyz — Schwyz — Svitto

1900. 30. Dezember. Die Firma **Guido Rimoldi** in Arth-Goldau (S. H. A. B. Nr. 87 vom 9. März 1900, pag. 351) ist infolge Konkurses von Amteswegen gestrichen worden.

Appenzell A.-Rh. — Appenzell-Rh. ext. — Appenzello est.

1900. 29. Dezember. Die bisherige Kollektivgesellschaft **Sutter & Co.** in Bühler (S. H. A. B. Nr. 214 vom 4. Oktober 1892, pag. 860), hat sich infolge Hinschiedes des Kollektivgesellschafters Ferdinand Sutter aufgelöst. Aktiven und Passiven gehen über an die neue Kommanditgesellschaft «Sutter & Co.», in Bühler.

29. Dezember. Albert Sutter-Faessler, von Bühler, und Gustav Meyer-Sutter, von Thal-Huben, beide wohnhaft in Bühler, haben unter der Firma **Sutter & Co.** in Bühler eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche mit dem 1. Januar 1901 beginnt und Aktiven und Passiven der aufgelösten Gesellschaft «Sutter & Co.», in Bühler übernimmt. Albert Sutter-Faessler ist unbeschränkt haftender Gesellschafter, Gustav Meyer-Sutter ist Kommanditär mit dem Betrage von zehntausend Franken (Fr. 10,000). Natur des Geschäftes: Fabrikation und Export von Weisswaren. Geschäftslokal: Dorf Nr. 59.

Thurgau — Thurgovie — Thurgovia

1900. 28. Dezember. Inhaber der Firma **Otto Weiss** in Amriswil ist Otto Weiss, von Thannheim, in Amriswil. Glas-, Porzellan- und Metallwaren en gros und en détail.

28. Dezember. Inhaber der Firma **Johs Schildknecht** z. Löwen in Eschlikon ist Johannes Schildknecht, von und in Eschlikon. Wirtschaft und Pferdehandel.

29. Dezember. Inhaber der Firma **Albert Högger** in Sirmach ist Albert Högger, von Schönholzersweilen, in Sirmach. Wirtschaft und Kleiderhandlung.

Tessin — Tessina — Ticino

Ufficio di Mendrisio.

1900. 29. dicembre. Proprietario della ditta **Innocente Banfi**, in Chiasso, è Innocente Banfi, da Caravaggio (Italia), domiciliato a Chiasso. Il suddetto ha conferito procura a Bietti ragioniere Angelo, da Caravaggio, domiciliato a Chiasso. Genere di commercio: Salumi e formaggi. Bureau: Chiasso.

1900. 28 décembre. **La Fromagerie de Gollion**, à Gollion, inscrite au registre du commerce le 9 avril 1883 (F. o. s. d. c. du 12 juin 1883, page 688, et 10 août 1896, page 924, et 15 octobre 1898, page 1424), a, dans son assemblée générale du 18 janvier 1900, adopté de nouveaux statuts qui contiennent entr'autres les dispositions suivantes: L'association est reconstituée sous la dénomination de **Société de Fromagerie de Gollion**, avec siège à Gollion, durée illimitée, et a pour but la fabrication du beurre et du fromage ou la vente du lait apporté à la fromagerie par les associés. De nouveaux membres peuvent en tout temps être admis soit comme effectifs soit comme temporaires aux conditions suivantes: Effectifs: *a.* être propriétaires dans la commune de Gollion, *b.* en faire la demande écrite, *c.* réunir la majorité des voix de l'assemblée générale, *d.* payer une finance d'entrée de fr. 5. Temporaires. Remplir les conditions sous lettres *b* et *c* ci-devant et payer une finance fixée chaque année par l'assemblée générale. Les membres effectifs sont co-propriétaires par égales parts de l'actif social et solidairement responsables des dettes de la société. Les membres temporaires assistent aux assemblées générales avec voix consultatives seulement, à l'exception des délibérations pour la vente du lait, où ils ont aussi voix délibératives. Le droit de sociétaire se transmet par succession en ligne directe à un des enfants ou petits enfants des sociétaires seulement, ainsi que par vente; dans les deux cas l'héritier et l'acquéreur devront être admis comme les membres effectifs aiosi qu'il est dit ci-devant. Le droit de sociétaire décédé sans enfants est acquis à la société, ainsi que celui qui s'en retire volontairement où qui en est exclu. Est démissionnaire et perd ses droits celui qui se fait recevoir sociétaire d'une autre fromagerie. Les frais de manutention et tous les frais généraux, en général, intérêts des dettes, etc., sont à la charge de tous les membres proportionnellement à la quantité de lait apportée par chacun d'eux pendant l'année. La finance d'entrée et les finances annuelles sont appliquées à l'amortissement des dettes. Toutes les contestations seront tranchées par des arbitres nommés conformément à la loi. Les organes de la société sont: L'assemblée générale, le comité, la commission de vérification des comptes. L'assemblée générale est convoquée par le comité au moins 24 heures à l'avance, sur la demande de celui-ci ou conformément à l'art. 706 du C. O. Elle est régulièrement constituée lorsque les deux tiers des membres effectifs sont présents. Les décisions sont prises à la majorité des voix sauf les exceptions ci-après: *a.* l'exclusion d'un membre tant effectif que temporaire, *b.* la dissolution de la société pour lesquels il faut une majorité des deux tiers des membres. L'assemblée générale prononce des amendes pour infractions aux règlements dans tous les cas qui dépassent la compétence du comité. Cessent de prendre part à l'administration de la société, les sociétaires qui pendant plus d'une année n'apportent pas de lait à la fromagerie et aussi longtemps qu'ils ne recommenceront pas cet apport. La société est représentée vis-à-vis des tiers par un comité de cinq membres nommés pour 4 ans par l'assemblée générale et rééligibles, le président ou le vice-président collectivement avec le secrétaire du comité ont la signature sociale. La commission de vérification des comptes est composée de 3 membres nommés chaque année par l'assemblée générale. L'assemblée générale établira en conformité des présents statuts un règlement fixant les attributions du comité et les droits et devoirs des sociétaires, les obligations du laitier ou fromager et les pénalités diverses. En cas de dissolution la liquidation sera opérée par une commission de 5 membres nommée par l'assemblée générale. Cette commission ne pourra toutefois vendre les immeubles sans en référer à la dite assemblée. Le comité actuel est composé comme suit: Louis Cheu-nau, président; Henri Briant, boursier-vice-président; E. Rcsin, secrétaire; Louis Decrausz, membre; Louis Tail lens, membre; tous domiciliés à Gollion.

Bureau de Lausanne.

28 décembre. Le chef de la maison **Augustine Herzog-Dussin**, à Lausanne, est Augustine, née Dussin, femme de Constant Herzog, de Guggisberg (Berne), domiciliée à Lausanne. Genre de commerce: Epicerie et mercerie. Magasin: 15, Rue Martheray. Augustine Herzog-Dussin est autorisée à la présente inscription par son mari prénommé.

29 décembre. La raison **L. Chessex-Krieg**, à Lausanne, entreprises de constructions (F. o. s. du c. des 6 août 1887, et 12 janvier 1898), est radiée ensuite de la constitution de la société ci-après inscrite. La procuration conférée à Louis Chessex fils ccsse en conséquencce de déployer ses effets et est radiée.

Louis Chessex-Krieg, et son fils Louis, des Planches, domiciliés à Lausanne, ont constitué sous la raison sociale **L. Chessex-Krieg & fils**, une société en nom collectif ayant son siège à Lausanne et qui commencera le 1^{er} janvier 1901. La société «L. Chessex-Krieg & fils» reprend la suite des affaires, ainsi que l'actif et le passif de la maison «L. Chessex-Krieg». Genre d'affaires: Entreprises de constructions. Bureau: 18, Rue du Valentin.

29 décembre. La société en nom collectif **Vallotton Guex & Cie**, à Lausanne, imprimerie typographique (F. o. s. du c. du 30 janvier 1895), est dissoute ensuite de retraite de l'associé Charles Guex; cette raison sociale est en conséquence radiée.

Henri Vallotton, de Vallorbes, et Charles Toso, d'Asti (Italie), les deux domiciliés à Lausanne, ont constitué sous la raison sociale **H. Vallotton & Toso**, une société en nom collectif ayant son siège à Lausanne et qui commencera le 1^{er} janvier 1904. La société «Vallotton et Toso» reprend la suite des affaires ainsi que l'actif et le passif de la maison «Vallotton, Guex et C^{ie}». Genre d'affaires: Exploitation d'une imprimerie typographique. Ateliers et bureau: 2. Rue de la Louve.

Bureau d'Orbe

29 décembre. - Sous la raison sociale **Société anonyme du Moulin de la Foule, à Croy**, il a été créé une société anonyme qui a son siège à Romainmôtier. Le but de la société est l'acquisition et l'exploitation du Moulin de la Foule, à Croy, spécialement pour faciliter les agriculteurs, boulangers, etc., de la contrée. Les statuts de la société sont datés du 12 décembre 1900. La durée de la société est illimitée. Le capital social est fixé à la somme de huit mille francs, divisé en 160 actions de fr. 50 chacune et nominatives. Les publications émanant de la société auront lieu par insertions dans la Feuille des avis officiels du canton de Vaud. La société est représentée vis-à-vis des tiers par les signatures collectives du président et du secrétaire du conseil d'administration. Le président est Alexis Berthoud, de Bollens, y domicilié; le secrétaire est Eugène Rochaz, de Romainmôtier, y domicilié.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau du Locle.

1900. 28 décembre. La raison de commerce **Philippe Boulet**, au Locle (F. s. o. du c. du 1^{er} juillet 1895, n° 168, page 708), est radiée à la demande du titulaire, ensuite de cessation de commerce.

Bureau de Neuchâtel.

28 décembre. La société en commandite **Pury et Cie**, à Neuchâtel (F. o. s. du c. du 24 janvier 1898, n° 20, page 81), donne procuration à Hermann-Edouard de Pury, de Neuchâtel et Corcelles, domicilié à Neuchâtel.

29 décembre. La maison **Gaçon et Fahrny**, à Neuchâtel (F. o. s. du c. du 30 mars 1899, n° 108, page 433), est radiée à Neuchâtel, ensuite du transfert de son siège social à Trélex, près Nyon (Vaud).

Genf — Genève — Ginevra

1900. 28 décembre. La raison **Albert Philibert**, boulangerie, à Genève (F. o. s. du c. du 20 juin 1885, n° 63, page 423), est radiée ensuite de renonciation du titulaire.

28 décembre. La raison **Josèphe Joigne**, boucherie, à Genève (F. o. s. du c. du 25 septembre 1883, n° 421, page 919), est radiée ensuite de renonciation du titulaire.

29 décembre. La raison **Adèle Mossaz**, café, à Meyrin (F. o. s. du c. du 28 novembre 1883, n° 133, page 972), est radiée ensuite de renonciation de la titulaire.

29 décembre. La raison **A. M. Cherbuliez**, à Genève (F. o. s. du c. du 1^{er} juin 1883, n° 80, page 644, et du 2 mars 1889, n° 35, page 193), est radiée ensuite de l'association ci-après contractée.

Les suivants : Antoine-Marc Cherbuliez, de Genève, y domicilié; Henri-Auguste Herren, de Genève, domicilié à Plainpalais, et Charles Guerchet, de Genève, y domicilié (ces deux derniers jusqu'ici fondés de procuration de la maison radice), ont constitué à Genève sous la raison sociale : **Cherbuliez, Herren et Guerchet**, une société en nom collectif qui commencera le 1^{er} janvier 1901. Genre d'affaires: Comptabilités, contentieux, gérance d'immeubles et brevets d'invention. Bureaux: 10, Rue Petitot.

29 décembre. La raison **Mathilde Wyrich**, commerce de tabacs, cigares et articles pour fumeurs, à Genève (F. o. s. du c. du 30 novembre 1899, n° 370, page 1491), est radiée ensuite de renonciation de la titulaire.

Barvorrat der schweizerischen Emissionsbanken

auf Ende jeder Woche des Jahres 1900.

Encaisse métallique des banques d'émission suisses

à la fin de chaque semaine de l'année 1900.

1900	Gold	Silber	Prozentuales Verhältniss zur Gesambarschaft	
	or	argent	Gold or %	Silber argent %
7. Januar — <i>Janvier</i>	97,113,005	12,671,495	88,5	11,5
13. " " "	97,191,885	13,403,345	87,9	12,1
20. " " "	97,202,520	14,027,920	87,4	12,6
27. " " "	97,154,905	13,166,850	88,1	11,9
4. Februar — <i>Février</i>	96,133,550	11,956,515	88,9	11,1
10. " " "	96,106,650	11,751,185	89,1	10,9
17. " " "	96,063,535	12,154,865	83,8	11,2
24. " " "	96,067,120	11,862,125	89,0	11,0
3. März — <i>Mars</i>	95,977,025	11,244,065	89,5	10,5
10. " " "	95,798,200	10,842,465	89,8	10,2
17. " " "	95,788,625	10,539,830	90,1	9,9
24. " " "	96,685,925	10,004,710	90,6	9,4
31. " " "	97,313,140	9,718,480	90,9	9,1
7. April — <i>Avril</i>	98,078,755	9,250,200	91,4	8,6
14. " " "	98,076,570	9,502,665	91,2	8,8
21. " " "	98,115,410	10,111,390	90,7	9,3
28. " " "	98,461,690	10,106,905	90,7	9,3
5. Mai — <i>Mai</i>	98,403,965	10,144,810	90,7	9,3
12. " " "	98,470,135	10,560,540	90,3	9,7
19. " " "	98,512,160	10,353,780	90,5	9,5
26. " " "	98,857,070	10,801,000	90,2	9,8
2. Juni — <i>Jun</i>	98,755,770	9,969,140	90,8	9,2
9. " " "	98,761,520	10,552,385	90,1	9,9
16. " " "	98,609,095	10,765,535	90,2	9,8
23. " " "	98,701,605	10,266,180	90,6	9,4
30. " " "	98,707,585	9,376,645	91,3	8,7
7. Juli — <i>Juillet</i>	98,854,225	10,214,200	90,6	9,4
14. " " "	99,030,830	10,196,475	90,7	9,3
21. " " "	99,017,635	10,204,630	90,7	9,3
28. " " "	98,973,865	9,808,360	91,0	9,0
4. August — <i>Août</i>	98,962,640	9,170,540	91,5	8,5
11. " " "	98,953,915	10,286,635	90,6	9,4
18. " " "	99,044,125	10,377,615	90,5	9,5
25. " " "	99,024,360	9,541,875	91,2	8,8
1. September — <i>Septembre</i>	99,226,610	9,145,045	91,6	8,4
8. " " "	99,211,595	8,887,260	91,7	8,3
15. " " "	99,232,465	9,681,575	91,1	8,9
22. " " "	99,208,860	9,626,420	91,2	8,8
29. " " "	99,187,040	8,340,160	92,2	7,8
6. Oktober — <i>Octobre</i>	99,270,550	9,081,295	91,6	8,4
13. " " "	99,248,950	9,528,435	91,2	8,8
20. " " "	99,752,870	9,634,980	91,2	8,8
27. " " "	99,779,360	10,241,195	90,7	9,3
3. November — <i>Novembre</i>	100,114,535	9,336,710	91,5	8,5
10. " " "	100,259,105	9,856,010	91,0	9,0
17. " " "	103,152,150	10,042,550	90,9	9,1
24. " " "	100,206,285	10,505,960	90,5	9,5
1. December — <i>Décembre</i>	109,204,145	9,871,740	91,0	9,0
8. " " "	100,224,975	9,904,700	91,0	9,0
15. " " "	100,242,905	9,887,550	91,0	9,0
22. " " "	100,175,675	10,121,670	90,8	9,2
29. " " "	100,113,200	11,280,270	89,9	10,1
Durchschnitt — <i>Moyenne</i>	98,516,381	10,800,005	90,5	9,5
<i>Maxima</i>	100,259,105	14,027,920	92,2	12,6
<i>Minima</i>	95,788,625	8,340,160	87,4	7,8
1899				
Durchschnitt — <i>Moyenne</i>	96,578,507	10,094,794	90,6	9,4
<i>Maxima</i>	98,066,210	13,353,755	92,1	12,1
<i>Minima</i>	95,390,185	8,286,535	87,9	7,9

General-Situation der schweizerischen Emissionsbanken

auf Ende jeder Woche des Jahres 1900.

Situation générale des banques d'émission suisses

à la fin de chaque semaine de l'année 1900.

1900	Emission	Ausgewiesene Zirkulation	Effektive Zirkulation	Noten-Reserve	Ungedeckte Zirkulation	Gesetzliche Rückdeckung (40 % der Zirkulation)	Verfügbare Barschaft	Total Barvorrat	Noten anderer Emissionsbanken	Noten anderer Emissionsbanken	Uebrigste Kassa-bestände	Verhältnis des Barvorrats zu der effektiven Zirkulation	Prozente	1900
	Emission	Circulation accusée	Circulation effective	Billets en réserve	Circulation non couverte	Couverture légale (40 % de la circulation)	Encaisse disponible	Encaisse totale	Noten anderer Emissionsbanken	Billets d'autres banques d'émission	Uebrigste Kassa-bestände	Autres valeurs en caisse	Verhältnis des Barvorrats zu der effektiven Zirkulation	
Zahlen in Tausenden Franken. — Chiffres en milliers de francs														
Prozente														
6. Januar	228,500	223,545	209,022	19,478	99,237	89,418	20,367	109,785	14,523	1,676	52,5	6,00	6 janvier	
13. "	228,360	221,005	200,890	27,470	90,295	88,402	22,193	110,595	20,115	1,742	55,1	6,00	13 "	
20. "	227,900	217,918	194,585	33,215	83,355	87,167	24,063	111,230	23,333	1,653	57,2	5,50	20 "	
27. "	226,766	218,022	190,954	35,812	80,630	85,209	25,115	110,324	22,068	1,585	57,8	5,00	27 "	
3. Februar	227,014	212,319	194,755	32,259	86,665	84,928	23,162	108,090	17,564	1,605	55,5	5,00	3 février	
10. "	226,653	209,324	189,006	37,647	81,148	83,730	24,128	107,858	20,318	1,822	57,1	5,00	10 "	
17. "	225,538	207,735	184,695	40,813	76,477	83,094	25,124	108,218	23,040	1,455	58,6	5,00	17 "	
24. "	225,650	204,325	184,451	41,199	76,522	81,730	26,199	107,929	19,874	1,272	58,5	5,00	24 "	
3. März	224,689	205,989	189,189	35,500	81,968	82,396	24,825	107,221	16,900	1,269	56,7	5,00	3 mars	
10. "	225,060	205,551	187,224	37,836	80,588	82,221	24,420	106,641	18,327	1,359	57,0	5,00	10 "	
17. "	224,293	205,091	185,914	38,379	79,586	82,036	24,292	106,328	19,177	1,400	57,2	5,00	17 "	
24. "	224,252	205,946	188,310	35,942	81,619	82,379	24,312	106,691	17,636	1,402	56,7	5,00	24 "	
31. "	226,376	212,452	199,261	27,115	92,229	84,981	22,051	107,032	13,191	2,151	53,7	5,00	31 "	
7. April	227,776	213,376	197,842	29,934	90,513	85,351	21,978	107,329	15,584	1,482	54,3	5,00	7 avril	
14. "	227,776	212,881	194,995	32,781	87,416	85,152	22,427	107,579	17,886	1,373	55,2	5,00	14 "	
21. "	227,420	212,272	194,661	32,759	86,434	84,909	23,318	108,227	17,611	1,303	55,6	5,00	21 "	
28. "	227,997	214,118	202,081	28,916	83,492	85,767	22,822	108,589	12,337	1,416	53,7	5,00	28 "	
5. Mai	227,685	216,399	201,796	25,789	93,247	86,560	21,969	108,549	14,603	1,444	53,8	5,00	5 mai	
12. "	227,298	214,392	197,808	29,490	88,777	85,757	23,274	109,031	16,584	1,461	55,1	5,00	12 "	
19. "	226,795	212,248	193,089	33,706	84,223	84,897	23,969	108,866	19,154	1,522	56,4	5,00	19 "	
26. "	227,620	212,819	191,929	35,691	82,271	85,123	24,530	109,658	20,890	1,402	57,1	5,00	26 "	
2. Juni	226,595	213,158	195,841	30,754	87,116	85,263	23,462	108,725	17,317	1,363	55,5	5,00	2 juin	
9. "	226,718	212,087	191,431	35,287	81,817	84,835	24,779	109,614	20,656	1,310	57,3	4,50	9 "	
16. "	226,247	211,330	191,441	34,806	82,066	84,532	24,843	109,375	19,889	1,445	57,1	4,50	16 "	
23. "	226,175	211,775	190,024	36,151	81,056	84,710	24,258	108,968	21,751	1,641	57,3	4,50	23 "	
30. "	225,732	216,227	203,610	22,122	95,525	86,491	21,594	108,085	12,617	2,597	53,1	4,50	30 "	
7. Juli	225,480	214,920	202,380	23,100	93,311	85,963	23,101	109,069	12,540	1,480	53,9	4,50	7 juillet	
14. "	225,641	214,512	199,546	26,295	90,119	85,805	23,422	109,227	15,166	1,544	54,8	4,50	14 "	
21. "	225,655	213,785	196,103	29,582	86,881	85,514	23,708	109,222	17,682	1,695	55,7	4,50	21 "	
28. "	225,091	212,941	197,896	27,195	89,114	85,176	23,606	108,782	15,045	1,672	55,0	4,50	28 "	
4. August	225,318	214,783	201,566	23,762	93,423	85,913	22,220	108,133	13,227	1,642	53,6	4,50	4 août	
11. "	224,630	214,617	198,335	26,295	89,095	85,847	23,393	109,240	16,252	1,728	55,1	4,50	11 "	
18. "	224,684	213,779	195,508	29,176	86,036	85,512	23,910	109,422	18,271	1,868	56,0	4,50	18 "	
25. "	224,409	211,489	193,827	30,562	85,261	84,596	23,970	108,566	17,662	1,883	56,0	4,50	25 "	
1. September	224,558	214,820	201,531	23,027	93,159	85,923	22,444	108,372	13,289	2,019	53,8	4,50	1 septembre	
8. "	224,352	214,862	200,062	24,290	91,863	85,945	22,254	108,199	14,800	1,752	54,1	4,50	8 "	
15. "	224,309	215,914	200,042	24,267	91,128	86,365	22,549	108,914	15,872	1,802	54,5	4,50	15 "	
22. "	224,932	214,909	199,542	25,390	90,707	85,963	22,872	108,835	15,367	1,506	54,5	4,50	22 "	
29. "	227,036	221,270	212,363	14,673	104,836	88,508	19,019	107,527	8,907	1,532	50,6	4,50	29 "	
6. Oktober	227,400	221,781	211,010	16,390	102,658	88,713	19,639	108,352	10,771	1,541	51,3	4,50	6 octobre	
13. "	227,161	221,442	210,292	16,869	101,515	88,577	20,200	108,777	11,150	1,525	51,7	5,00	13 "	
20. "	229,181	221,467	209,654	19,527	100,266	88,587	20,801	109,388	11,813	1,540	52,2	5,00	20 "	
27. "	233,016	224,585	213,903	19,113	103,833	89,834	20,186	110,020	10,682	1,333	51,4	5,00	27 "	
3. November	234,481	228,187	216,146	18,335	106,695	91,275	18,176	109,451	12,041	1,551	50,6	5,00	3 novembre	
10. "	237,380	232,142	222,741	14,639	112,626	92,557	17,258	110,115	9,401	1,416	49,4	5,00	10 "	
17. "	237,400	230,431	215,685	21,715	105,490	92,173	18,022	110,195	14,746	1,522	51,1	5,00	17 "	
24. "	237,248	228,634	209,711	27,587	98,999	91,453	19,259	110,712	18,923	1,423	52,8	5,00	24 "	
1. Dezember	236,948	228,667	210,200	26,748	100,124	91,467	18,609	110,076	18,467	1,682	52,4	5,00	1 décembre	
8. "	236,558	227,157	206,047	30,811	95,917	90,563	19,267	110,130	21,110	1,524	53,4	5,00	8 "	
15. "	238,151	228,720	212,927	25,224	102,797	91,488	18,642	110,130	15,793	1,980	51,7	5,00	15 "	
22. "	238,201	229,603	218,143	20,058	107,846	91,841	18,456	110,297	11,460	1,645	50,6	5,00	22 "	
29. "	239,000	234,005	226,270	12,730	114,877	93,602	17,791	111,398	7,735	1,539	49,2	5,00	29 "	
Durchschnitt	229,293	216,673	200,500	27,793	91,595	86,669	22,236	108,905	16,173	1,586	54,3	4,88	Moyenne	
Maxima	239,000	234,005	226,270	41,199	114,877	93,602	26,199	111,398	23,333	2,297	58,6	6,00	Maxima	
Minima	224,252	204,325	184,451	12,730	76,477	81,730	17,258	106,328	7,735	1,269	49,2	4,50	Minima	
1899														
Durchschnitt	224,846	214,685	199,470	25,376	92,852	85,874	20,744	106,618	15,215	1,556	53,5	4,97	Moyenne	
Maxima	229,500	225,150	216,069	37,940	107,806	90,060	25,735	109,949	21,894	2,755	58,1	6,00	Maxima	
Minima	219,529	203,167	184,695	12,831	77,470	81,267	16,510	105,007	8,478	1,169	50,1	4,50	Minima	

* 1900 Gold (or) Fr. 98,515 = 99,5 %. — Silber (argent) Fr. 10,390 = 9,5 %.

† 1899 Gold (or) Fr. 96,577 = 90,6 %. — Silber (argent) Fr. 10,041 = 9,4 %.

Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle

Verschiedenes. — Divers.

Kohlen in China. Trotz der grossen Ausdehnung der chinesischen Kohlenfelder, schreibt der «Deutsche Reichsanzeiger» nach englischen Quellen, wird dort nur ein Kohlenbergwerk, die Kaiping-Mine, systematisch bearbeitet. Dieses Bergwerk liegt in der Provinz Tschili und ist mit Tientsin und Taku durch eine Eisenbahn verbunden. Es produziert eine sehr gute Kokssteine, welche im Durchschnitt nicht über 7 % Asche enthält, gegen 20 % bei der japanischen Kohle. In den ausgedehnten Kohlengebieten Chinas sind ausserdem zahlreiche einheimische Anlagen mit der Kohlenförderung beschäftigt; aber wenn auch die Gesamtausbeute derselben beträchtlich sein mag, so werden sie doch nur in primitivster Weise (meist an Abhängen von Hügeln) und nur so lange betrieben, bis der Grundwasserstand erreicht ist. Sie sind daher für den Handel von keiner Bedeutung und befriedigen nur den lokalen Bedarf. Obgleich bis jetzt die Stellen nicht tief in die Erde getrieben worden sind und die Kohle an der Erdoberfläche selten so gut ist wie in tieferen Lagen, so ist doch durch Kohlenproben aus dem untern Yangtseth und den angrenzenden Bezirken festgestellt worden, dass sowohl Anthracit als auch bituminöse Kohle vorkommt, von denen die erstere Sorte nicht mehr als 2 % Asche enthält. Ein Teil der bituminösen Kohlen ist für Kokereizwecke geeignet, ein anderer nicht und zwischen beiden Sorten steht eine Varietät, welche mit Semi-Anthracit bezeichnet werden kann und ungefähr 10 % Asche enthält. Wahrscheinlich sind die chinesischen Anthracitfelder die grössten der Welt, während die Lager von bituminöser Kohle denjenigen der Vereinigten Staaten von Amerika wohl fast ebenbürtig sind.

Die Einfuhr von Kohlen nach China belief sich 1899 auf 859,370 t im Werte von 5,396,671 Taels. Hiervon kamen 610,564 t über den Hafen von Shanghai. Im Jahre 1898 betrug die Einfuhr von Kohlen 730,606 t, die 1899er Zunahme stellte sich demnach auf 128,764 t. Die Menge der in China selbst geförderten Kohlen betrug 1899 vermutlich nicht mehr als 500,000 t, und hiervon lieferte die Kaiping-Mine 112,245 t nach Shanghai. Es wird in der Küstenschifffahrt und von ausländischen Dampfern grösstenteils japanische Kohle verwendet, welche dieselben meist in Nagasaki einnehmen. Im letzten Winter und Frühjahr stellte sich die japanische Kohle in Shanghai auf 6 und 7 Taels die Tonne; jetzt steht der Preis etwas höher. Man hat berechnet, dass die bituminöse Kohle aus Mittelchina für weniger als 2 Taels die Tonne und Anthracit aus dem Yangtseth zu 2 bis 3 Taels die Tonne nach Shanghai würde geliefert werden können.

Die Aluminiumproduktion der Welt seit 1899. Die nachstehende Uebersicht zeigt das Anwachsen der Aluminiumproduktion. Die Produktion der Vereinigten Staaten von Amerika beträgt nach derselben ungefähr die Hälfte der Gesamtzeugung aller anderen Länder zusammen. Die 1900er Angaben beruhen auf Schätzungen des «Chemical Trade Journals».

	Ver. Staaten von Amerika	Andere Länder	Ver. Staaten von Amerika	Andere Länder
	Menge in Tonnen	Menge in Tonnen		Menge in Tonnen
1899	21,6	70,9	1895	417,3
1890	27,9	165,3	1896	590,9
1891	68,2	283,4	1897	1314,4
1892	118,1	487,2	1898	2568,7
1893	154,4	716,0	1899	2948,4
1894	250,0	1240,9	1900	4000,0

Die Gartenlaube

eröffnet den Jahrgang 1901 mit den beiden
hervorragenden erzählenden Werken:

„Felix Novest“ von J. C. Heer
„San Vigilio“ von Paul Heyse.

Abonnementspreis vierteljährlich (13 Bm.) 2 Frs. 70 Cts.
Zu beziehen durch die Buchhandlungen und Postämter.

(1906)

Emmenthalische Mobiliarversicherung.

Ordentliche Hauptversammlung

Sonntag, den 13. Januar 1901, nachmittags 1 Uhr,
in der Wirtschaft Blau im Rüegsau-Schachen.

Verhandlungsgegenstände:

- 1) Passation der XXVI. Jahresrechnung 1899/1900.
- 2) Wahl eines Verwaltungsratsmitgliedes an Platz des verstorbenen Herrn Christ. Stucki, Amtsrichter, in Nieder-Hünigen, eventuell eines Stellvertreters für den Amtsbezirk Konolfingen.
- 3) Wahl eines Vice-Präsidenten an Platz des obgenannten Herrn Stucki.
- 4) Beschlussfassung über Aufnahme der Kirchgemeinde Wattenwyl, Amtsbezirk Seftigen, in den Geschäftsverband als neuen Bezirk.
- 5) Unvorhergesehenes.

Sämtliche Mitglieder werden zu diesen Verhandlungen freundlichst eingeladen.
Biglen, den 31. Dezember 1900.

Der Gesellschaftspräsident:
J. Ed. Schneider.

(1926)

Oeffentliche Aufforderung.

Die Aktiengesellschaft Mechanische Ziegel- & Röhrenfabrik in Schaffhausen hat in ihrer Generalversammlung vom 28. November 1900 beschlossen, ihr Grundkapital von Fr. 350,000 auf Fr. 280,000 herabzusetzen.

Gemäss Art. 670 des Obligationenrechtes, verglichen mit den Art. 665 ff. daselbst, werden nunmehr die Gläubiger der genannten Gesellschaft eingeladen, ihre Forderungsansprüche binnen Frist von 14 Tagen, vom Datum dieser Einladung an gerechnet, bei der unterzeichneten Verwaltung geltend zu machen. Von Gläubigern, welche dies unterlassen sollten, wird angenommen, sie seien damit einverstanden, dass das Forderungsverhältnis auch nach der erwähnten Reduktion des Aktienkapitals in bisheriger Weise fortduere.

Schaffhausen, den 28. Dezember 1900.

Namens des Verwaltungsrates,

Der Präsident:
H. Ernst-Ziegler.

Société anonyme de la filature française de Ramie Pompié.

Par décision du conseil d'administration MM. les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale extraordinaire

pour le vendredi, 18 janvier 1901, à 2 1/2 heures, au siège social, 4, Boulevard du Théâtre, à Genève.

Ordre du jour:

- 1° Proposition de l'augmentation du capital. (1)
- 2° Modification des statuts.

NB. Selon article 19 des statuts, les actions devront être déposées à la banque Galopin frères & Co, à Genève, avant le 10 janvier.

L'administrateur délégué:
de Lange.

Zu verkaufen oder vermieten:

Auf 1. Juli 1901, in aufblühendem Aussenquartier der Stadt Bern, modern und aufs komfortabelste eingerichtetes, erstklassiges

Café-Restaurant

in prima Lage, mit grossen Wirtschaftslokalitäten im Parterre, Konzertgarten mit Musikpavillon, Trinkhalle, Kegelbahn, im ersten Stock grosser Gesellschaftssaal, sowie schöne Wohnung.

Nähere Auskunft erteilt der Beauftragte:

Chr. Tenger, Notar,
Waisenhausplatz 21, Bern.

(5)

Exposition universelle Paris 1900 Maisons suisses récompensées

A. Mauchau, Genève. Mobilier scolaire breveté. Pupitres pour le travail assis et debout s'adaptant à toutes les tailles. Médaille d'or.

A. C. Widemann, Ecole de commerce, à Bâle. Fondée en 1876. Institution avec cours semestriels. Enseignement approfondi dans toutes les langues et branches commerciales.

C. Sturzenegger, Frl., Buchdruckerei und Verlag, Bern. Man verlange Katalog.

E. A. Wüthrich, Art. Institut, Zürich. Tableaux réclames, couvertures, clichés.

E. Pallard & Co, Ste-Croix (Suisse). Fabrique de boîtes à musique et phonographes.

Médaille d'or.

Thury & Amey, Genève. Instruments de précision pour industrie et sciences. Physique, géodésie, Photogr. Méd. d'or.

Aktiengesellschaft vorm. F. Martini & Co (Soc. par act. ci-dev. F. Martini & Co), Frauenfeld. Médaille d'or p. moteurs (Goldene Médaille f. Motoren). Médaille d'or pour machines pour reliure (Gold. Med. f. Buchbinderei-Maschinen).

Peyer Favarger & Co, Nenehâtel, Grand prix Paris 1900. Horloges électriques. Téléphones. Appareils électr. ou autres pour les chemins de fer, les sciences et l'industrie. Catalogues gratis. Projets et devis.

Gebroder Sulzer, Winterthur (Schweiz) und Ludwigshafen a. Rheln (Deutschland), Maschinenfabrik, Eisen- und Metallgieesserei und Kesselschmiede. Höchste Auszeichnungen an allen Weltausstellungen 1867—1889. Auszeichnungen an der Weltausstellung Paris 1900:

Erster Grand prix für Dampfmaschinen, mit Special-Anerkennungsschreiben der Jury.
Grand prix für Hochdruck-Centrifugalpumpen.

Grand prix für die mechanischen Installationen der Siphon-Durchbohrung.

Grand prix für das neue Tunnelbau-Verfahren am Siphon.
Goldene Médaille für Dampf- und Wasserheizungen etc.

Société Anonyme de la Fabrique de Chocolat Amédée Kohler & Fils, Echallens près Lausanne. Hors concours, membre du Jury International.

Hri Contesse, Cully. Vins fins de Lavaux. Bouteilles et fûts. 3 méd. argent.

Ge. Hantz, gran.-cis., Genève. Méd. d'or.

Paul Dittschheim, Chaux-de-Fonds, 11, Rue de la Paix. Montres d'art et de précision, chronomètres avec bulletin de marche de l'observatoire. Grand prix Paris 1900. Médaille d'or Genève 1896.

Nardin, Leclerc. Chronomètres et montres. Grand prix Paris 1889 et 1900.

J. L. Rochat, Pont (Val de Joux). Fournit. d'horlogerie, contrepiquets, écuelles etc. etc.

Farner & Co, Langenthal, exportation de fromages suisses. 2 médailles d'or.

Rudolf Mosse, Zürich-Bern
Annoncen-Expedition.

LITHOGRAPHIE - TYPOGRAPHIE
AUTOTYPHE
SIEBENMANN & Co
Effektvolle Entwürfe für
FABRIK- & HANDELSMARKEN
u. Besorgung der Deponierung
BERN
LORRAINE

Bank in Zürich.

(111) Gegründet 1836.

Eingezahltes Aktien-Kapital Fr. 10,000,000

TRESOR (SAFE DEPOSIT).

Silberputz Sylbro

vollkommen giftfrei, ist das beste
Putzmittel für (1763)
Silber, Britannia, Christofle.
Bequem, einfach, sauber, schützt
das Metall vor Gelbwerden.
Zu beziehen in Droguerien.

Gros Papierhandlung Detail

Rudolf Furrer, Zürich

13 Münsterhof 13

Vollständige Büreau-Einrichtungen

für kaufm. Geschäfte u. Administrationen.

Druck-, Perforier- und Numerierarbeiten.

Geschäftsbücherfabrikation.

Patentinhaber des (1619)

Verbesserten Schapirographen,

bester u. billigster Fernschreibapparat.

Prospekte über letzteren, Kopierpressen- sowie vollständiger Preis-Courant stehen gerne zu Diensten.

Kapitalisten.

Man sucht auf Hypothek gegen gute Zinsen und event. Gewinnanteil ein Kapital von Fr. 5000 bis Fr. 10,000. Offerten unter Chiffre Zag. E. 462 an Rudolf Mosse, Bern. (1860)

Zur Fertigstellung eines Luftschiffes werden (4)

Fr. 2000

gesucht,

eingeteilt in Aktien à Fr. 100. Als Sicherheit wird Anteil an der Verwertung des Patentes gewährt. Nähere Auskunft und Prospekt, unter Chiffre Z. V. 46, durch Rudolf Mosse, Zürich.

Banque de Montreux.

Le conseil d'administration de la Banque de Montreux, dans sa séance du 29 courant, a fixé à 4 % le taux d'intérêt (2)

à bonifier aux déposants, à la Caisse d'Epargne de Montreux.

Thurg. Hypothekenbank in Frauenfeld.

Bis auf weiteres sind wir Abgeber von

4% Obligationen auf 3—5 Jahre fest,

mit nachheriger, gegenseitig freistehender, sechsmonatlicher Kündigung.

Für Sparkassa-Einlagen werden vom 1. Januar 1900 an 3 3/4 % Zins vergütet.

Einzahlungen werden entgegengenommen bei unserer Hauptkasse in Frauenfeld; ferner bei unseren Filialen in Romanshorn und Kreuzlingen, sowie bei Herren Kaufmann & Cie. in Basel, Herren C. W. Schläpfer & Cie. in Zürich u. Herren Wegelin & Cie. in St. Gallen. (1700)

Frauenfeld, den 1. November 1899.

Die Direktion.